

Feedback Teilnehmende Ausbildung „Gewaltpräventionskonzepte an Schulen etablieren“ Ende 2009 in Urtenen-Schönbühl

Sämtliche TeilnehmerInnen stehen gerne als Referenz zur Verfügung.

Vorname Name	Wohnort	Momentane Tätigkeit / Ausbildung	Was hat die Ausbildung für den Berufsalltag gebracht?	Weitere Bemerkungen
Brader Margrit 044 825 32 58	Schwerzenbach	Primarlehrerin	Konkrete Anregungen, die ich im Schulalltag nächste Woche umsetzen möchte.	Angenehme Vermittlung des Inhaltes. Für mich ein Grund, die weiteren Module zu besuchen. Viele Punkte, die angesprochen wurden, möchte ich vertiefen.
Gerber Brigitte 031 331 99 29	Bern	Heilpädagogin	Neue Ideen, Hintergrundwissen, Bestätigung, dass ich in meiner Arbeit auf dem richtigen Weg bin. Systematik in das vorhandene Wissen bringen.	Ich freue mich auf die weiteren Kurstage.
Gross Christian 079 820 36 80	Liebefeld	Leiter Rekrutierungszenter Berufsbildung	Ich fand den Ansatz der Problemlösung mittels des gut strukturierten Konzeptes hochinteressant. Ich überlege mir jetzt, wie ich dieses Konzept in meinen Berufsalltag übertragen kann.	
Hirt Andres Monika 062 929 15 06	Wynau	Kindergärtnerin	Habe neue Ideen, Ansatzpunkte und Informationen erhalten zum Thema Gewaltprävention für meinen Unterricht sowie für die Auseinandersetzung mit dieser Thematik an einer Schule.	Viele Infos, die sich zuerst setzen müssen. Modul 2 interessiert mich sehr.
Müggl- Neuhold Franziska 071 755 78 01	Lüchingen	Primarlehrerin	Mein Interesse wurde geweckt. Ich möchte mich noch intensiver mit der Thematik auseinandersetzen und mich weiterbilden.	

Reissenberger Silke 0049 721 660 81 20	Karlsruhe	Grundschullehrerin, Erlebnispädagogin	Bessere Einsichten in das komplexe Thema der Gewaltprävention – was alles dazugehört, <u>wie</u> man ein solches an Schulen etablieren könnte, gute Anregungen und Analyseinstrumente.	Bin gespannt auf die konkreten praktischen Beispiele im folgenden Modul 2, <u>wie</u> man mit den Kindern sinnvoll und gut das Thema erarbeiten, bearbeiten und durchführen kann.
Salis-Wiget Livia 031 859 56 32	Moosseedorf	Heilpädagogin	Konkrete Handlungsinstrumente und Material, Denkipulse, Austausch, gute Unterlagen, kompetente Leitung mit viel Hintergrundwissen.	
Sigillo Manya 032 641 15 33	Lommiswil	Karatelehrerin	Der Kurs hat viele Möglichkeiten aufgezeigt, die verschiedenen Gewaltformen zu bearbeiten und zu evaluieren.	
Stauffer Emma 032 384 22 35	Lyss	Kleinkindererzieherin, Eltern- und Erwachsenenbildnerin	Habe die nötigen Instrumente erhalten, um ein Gewaltpräventionskonzept zu planen, umzusetzen und zu evaluieren.	Viele theoretische Hintergründe. Sehr sicher und kompetent geleitet.
Zwahlen Dominique 078 633 35 34	Allschwil / Vulpera	Psychologin FSP	Kennenlernen der Vorgehensweise beim Erstellen eines Gewaltpräventionskonzeptes. Einblicke in verschiedene Arbeitsinstrumente, welche auf die Schule abgestimmt werden können. Verschiedene Ideen von KursteilnehmerInnen erhalten.	